

Evaluation der Medienkampagne «Leichter leben»

Dr. Benjamin Fretwurst

IPMZ – Institut für Publizistikwissenschaft und Medienforschung, Universität Zürich

Die Medienkampagne «Leichter leben»



Lighten Sie Ihre Figur. Nehmen Sie die Treppe.

Der Alltag prägt Ihre Gesundheit. www.leichter-leben-zh.ch
Gesundheitsförderung Kanton Zürich

Keine Bewegung und jedes Jahr einen Ring mehr. Das ist nur für Bäume gesund.

Der Alltag prägt Ihre Gesundheit. www.leichter-leben-zh.ch
Gesundheitsförderung Kanton Zürich



Ihr Bauchgefühl stimmt: Übergewicht ist ungesund.

Der Alltag prägt Ihre Gesundheit. www.leichter-leben-zh.ch
Gesundheitsförderung Kanton Zürich



Machen Sie Ihrem Kreislauf Beine. Steigen Sie eine Station früher aus.

Der Alltag prägt Ihre Gesundheit. www.leichter-leben-zh.ch
Gesundheitsförderung Kanton Zürich



Gehen Sie nicht nur beim Einkaufen zu Fuss. Bewegung verhindert Übergewicht.

Der Alltag prägt Ihre Gesundheit. www.leichter-leben-zh.ch
Gesundheitsförderung Kanton Zürich



Kampagnenziele als Orientierungspunkte der Evaluation

1. 50% der Zürcher Bevölkerung kennt die Kampagne.
2. Davon zeigen 25% die Bereitschaft zur Implementierung der vermittelten Tipps in ihren persönlichen Alltag.
3. 50% der Personen, die sich an die Kampagne erinnern, finden die Tipps verständlich, nehmen sie positiv auf, fühlen sich zum Nachdenken angeregt und/oder empfinden die Tipps als alltagstauglich.
4. Die Solidarität mit Übergewichtigen wird verstärkt, Ausgrenzungstendenzen werden eingedämmt.

Methodisches Vorgehen

Zeitraum: 9. März bis 5. Mai 2010

435 Personen

- ⇒ repräsentativ im Kt. ZH
- ⇒ Normal- und Übergewichtige
- ⇒ Sujets zugestellt
- ⇒ telefonisch befragt

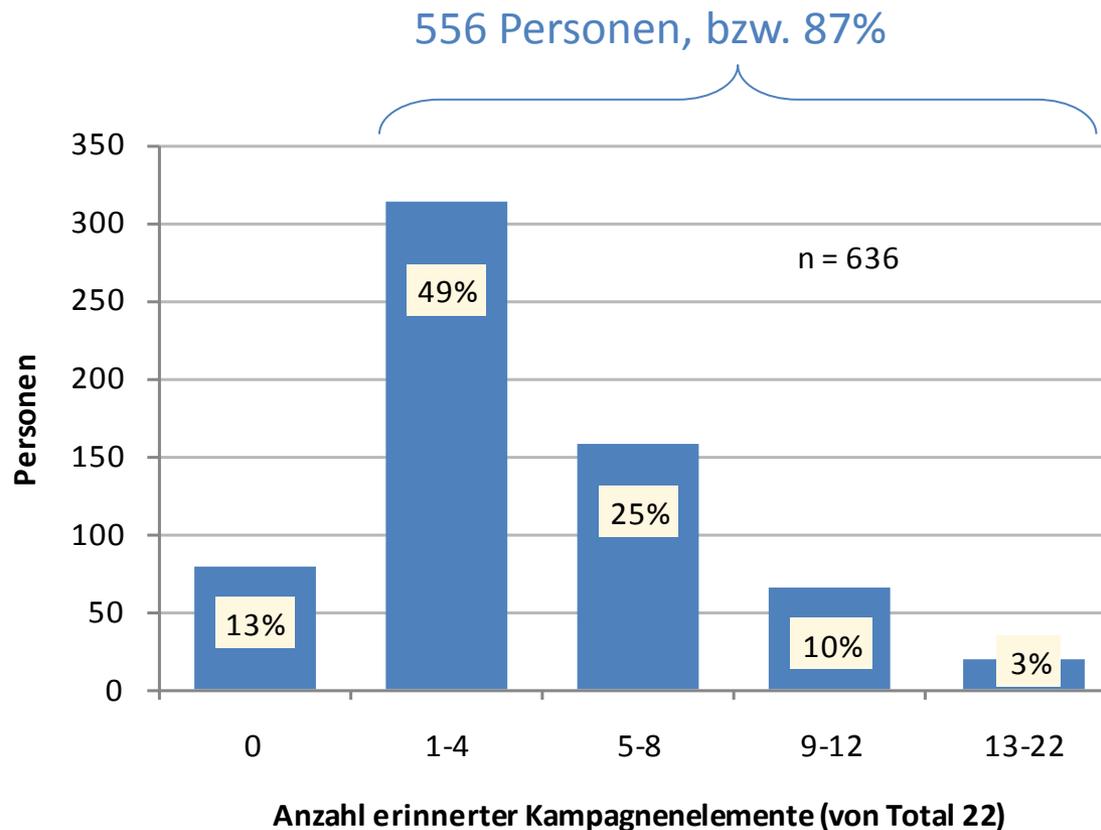
201 Coop-Kunden

- ⇒ vor Coop-Filialen
- ⇒ Sujets vorgelegt
- ⇒ mündlich befragt



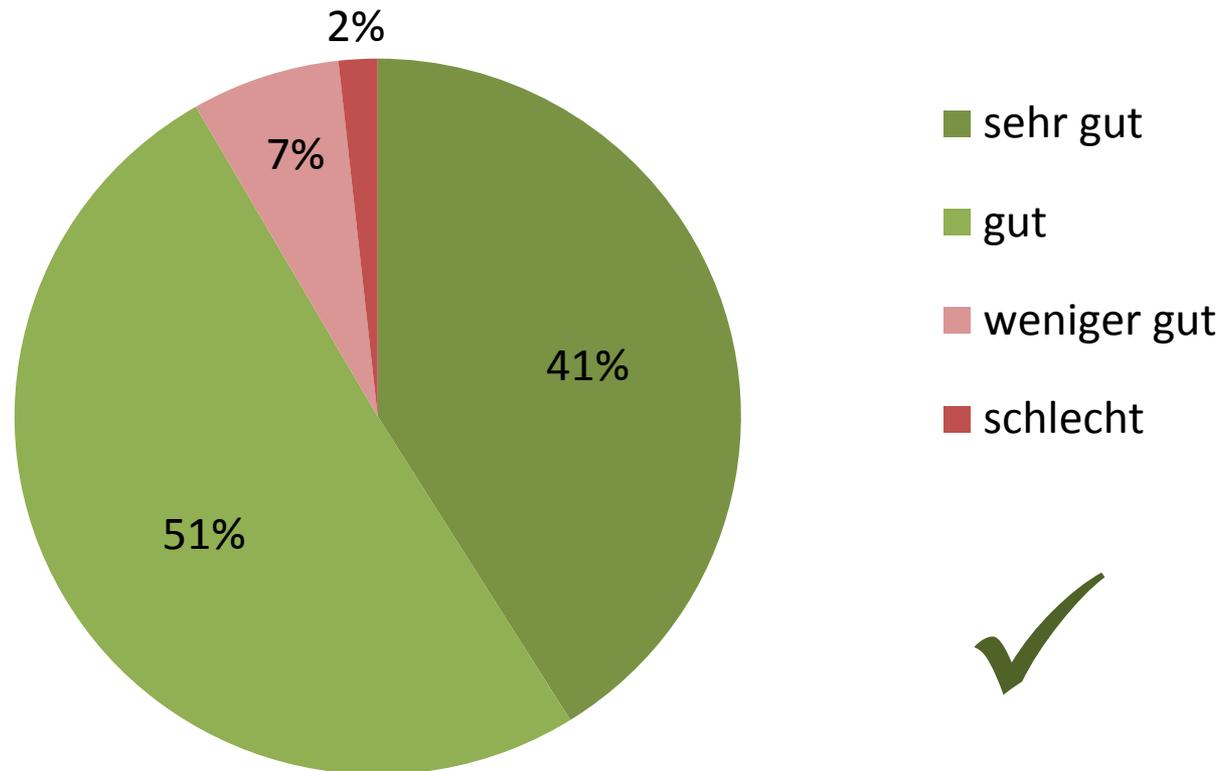
Erinnerung an die Kampagnenelemente

50% der Zürcher Bevölkerung kennt die Kampagne.



Bewertung der Idee, Tipps zu zeigen

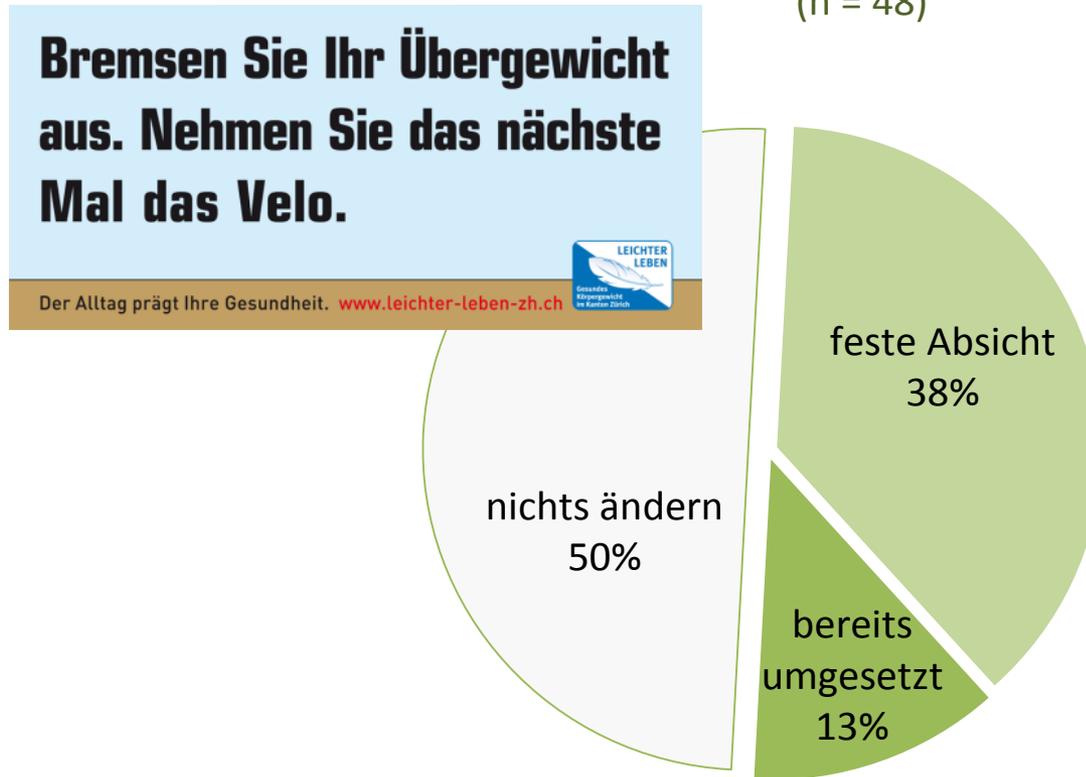
Ganz allgemein gefragt: „Wie beurteilen Sie grundsätzlich die Idee, Bewegungs- und Ernährungstipps zu zeigen?“



Bereitschaft zur Implementierung

23% erinnert

Verhaltensänderung
(n = 48)



Bereitschaft zur Implementierung

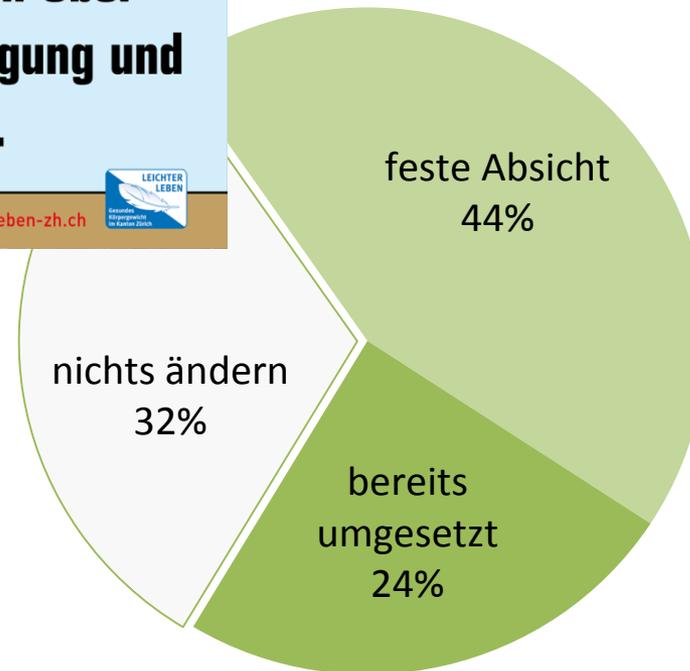
23% erinnert

Ein kluger Zug gegen Übergewicht: viel Bewegung und gesunde Ernährung.

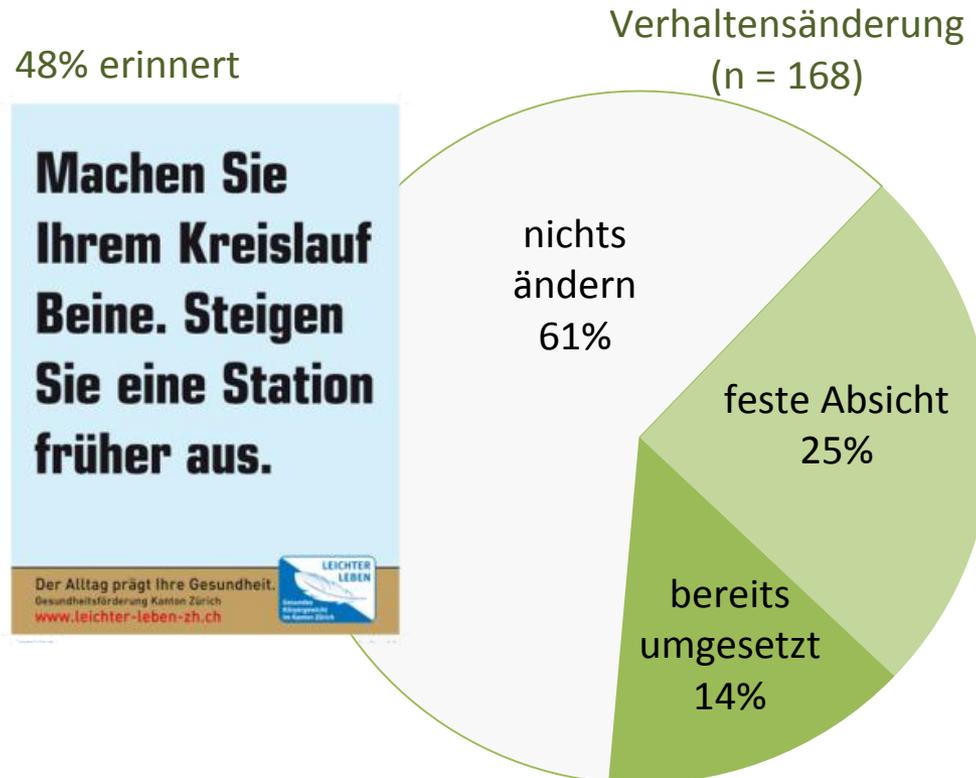
Der Alltag prägt Ihre Gesundheit: www.leichter-leben-zh.ch



Verhaltensänderung
(n = 41)



Bereitschaft zur Implementierung



Umsetzung der Tipps

23% umgesetzt

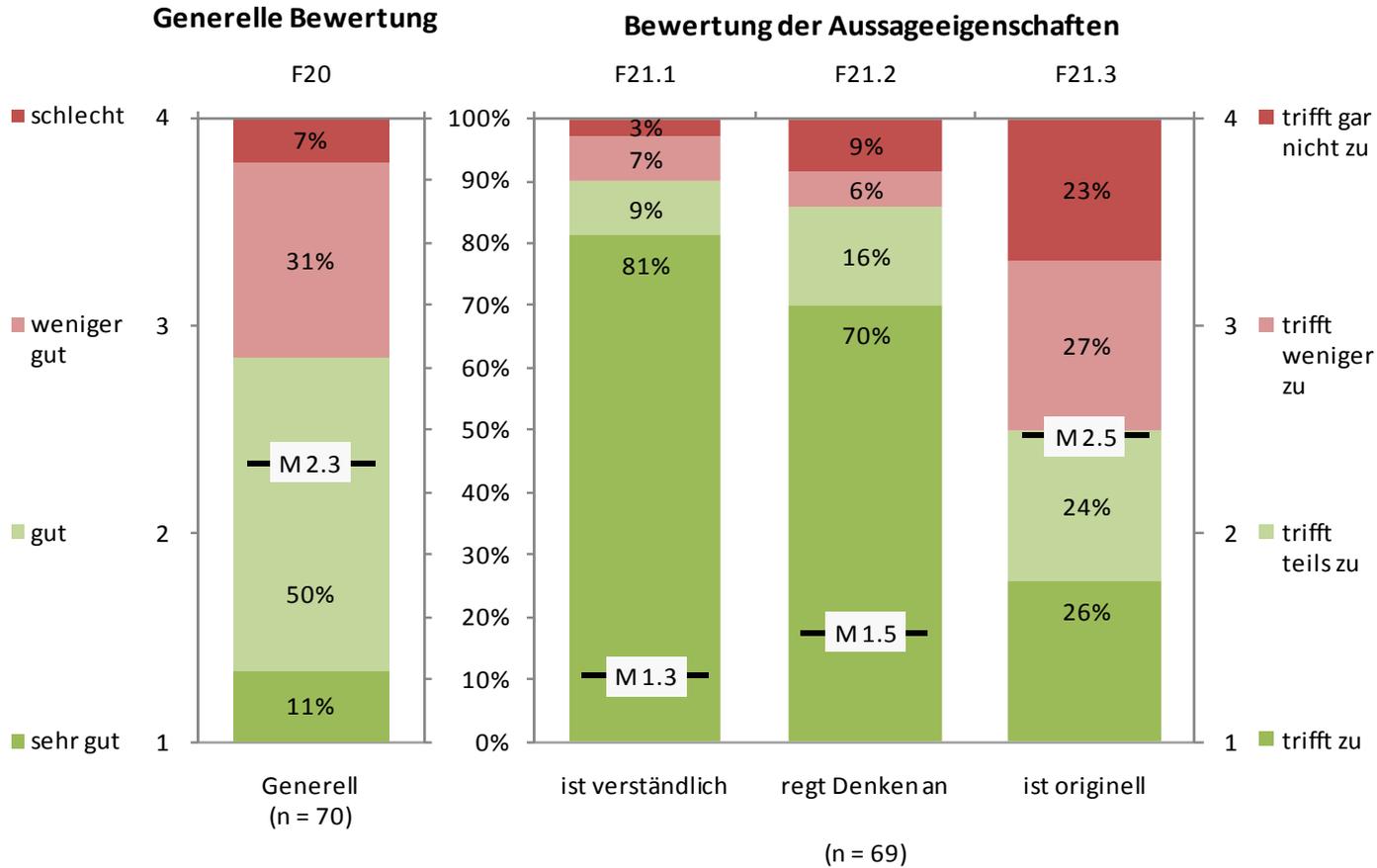
30% feste Absicht

⇒

54% bereit zur
Implementierung



Bewertung der Sujeteigenschaften



Bewertung der Sujeteigenschaften

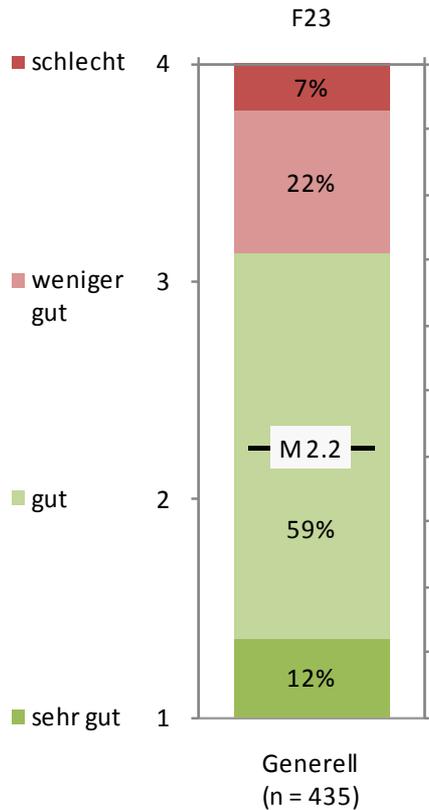


Ihr Bauchgefühl stimmt: Übergewicht ist ungesund.

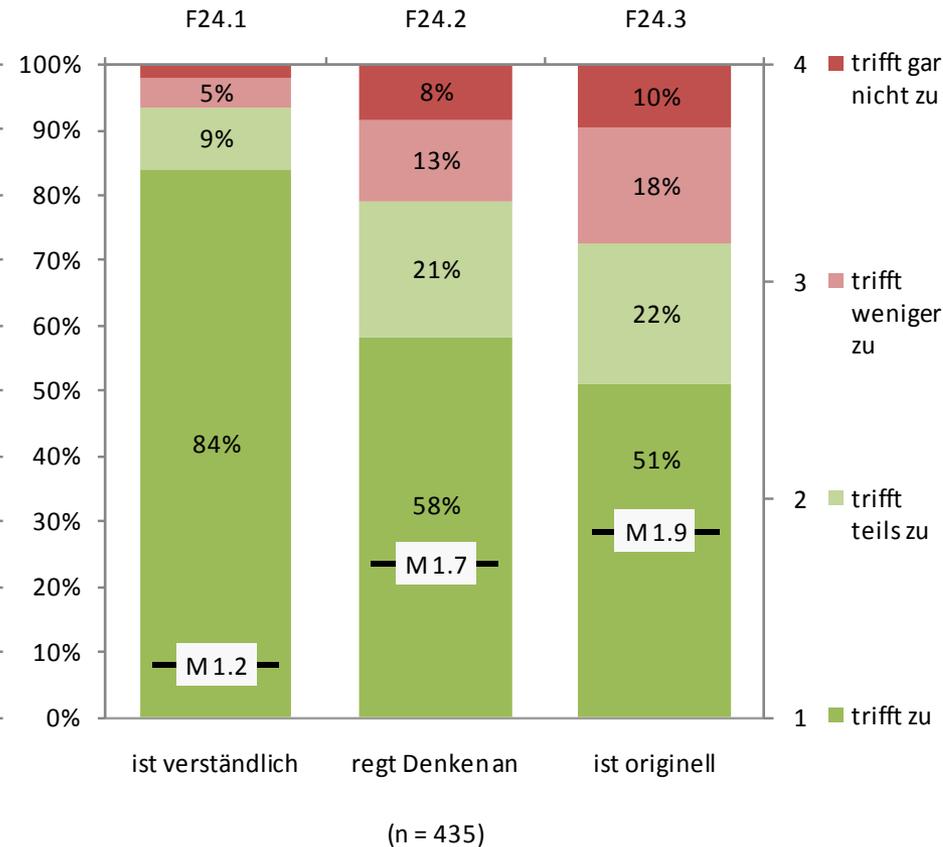
Der Alltag prägt Ihre Gesundheit. www.leichter-leben-zh.ch
Gesundheitsförderung Kanton Zürich



Generelle Bewertung



Bewertung der Aussageeigenschaften



Bewertung der Sujeteigenschaften

Steigen Sie auf. Aber auf der Treppe und nicht mit Lift oder Rolltreppe.

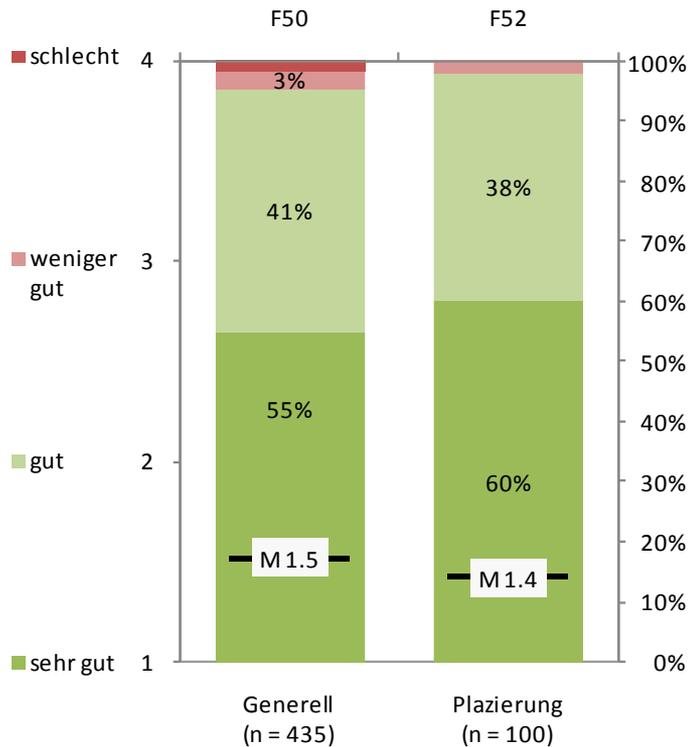
Liften Sie Ihre Figur. Nehmen Sie die Treppe.



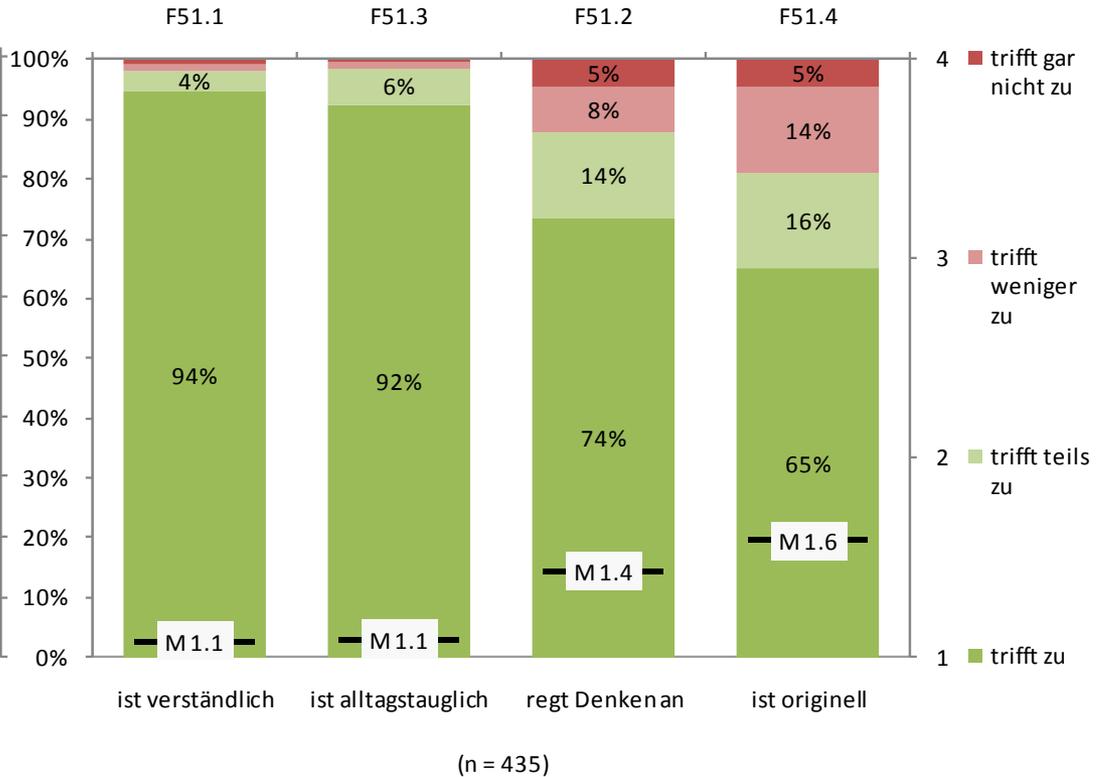
Der Alltag prägt Ihre Gesundheit. www.leichter-leben-zh.ch

Der Alltag prägt Ihre Gesundheit. www.leichter-leben-zh.ch
Gesundheitserkrankung Kanton Zürich

Generelle Bewertung und Platzierung

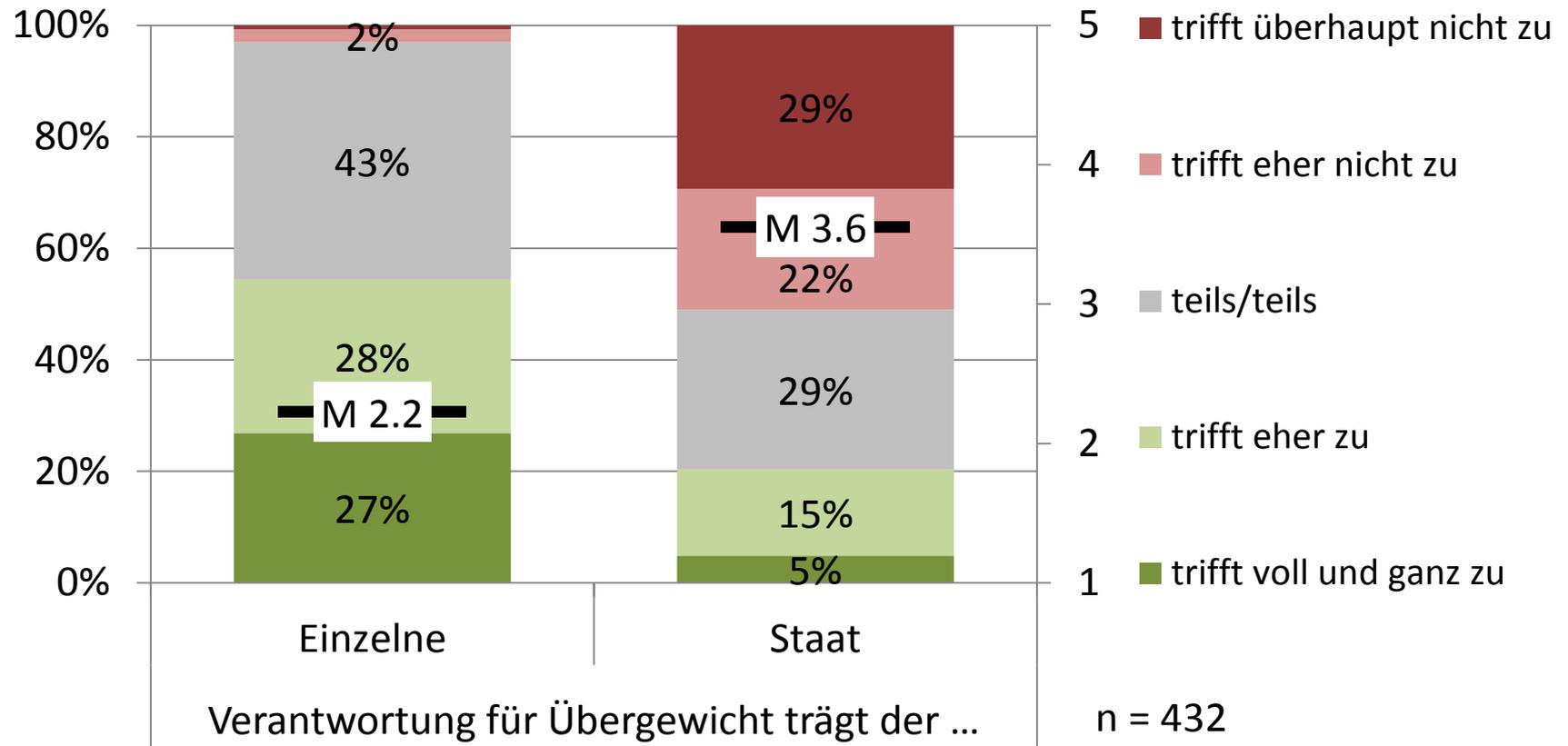


Bewertung der Tippeeigenschaften

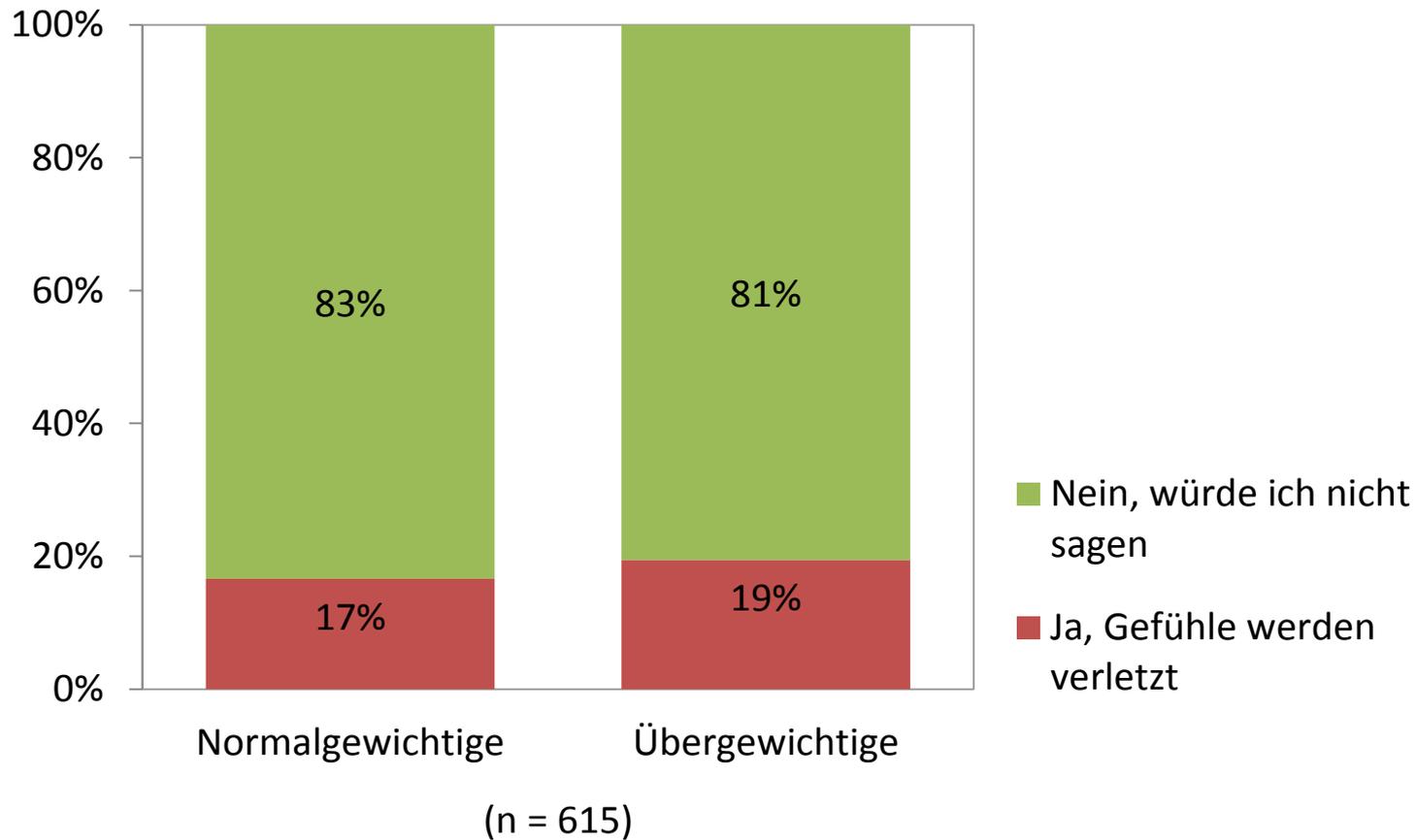


Wer ist Verantwortlich?

1. „Wenn jemand übergewichtig ist, dann ist sie/er selbst dafür verantwortlich.“
2. „Es ist eine Aufgabe vom Staat, Übergewicht in der Bevölkerung zu verringern.“



Werden Gefühle von Übergewichtigen verletzt?



Kampagnenziele als Orientierungspunkte der Evaluation

1. 50% der Zürcher Bevölkerung kennt die Kampagne.
2. Davon zeigen 25% die Bereitschaft zur Implementierung der vermittelten Tipps in ihren persönlichen Alltag.
3. 50% der Personen finden die Tipps **verständlich**, nehmen sie positiv auf, fühlen sich **zum Nachdenken angeregt** und/oder empfinden die Tipps als **alltagstauglich**.
4. Die Solidarität mit Übergewichtigen wird verstärkt, Ausgrenzungstendenzen werden eingedämmt.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Benjamin Fretwurst

IPMZ – Institut für Publizistikwissenschaft und Medienforschung, Universität Zürich

Freie Bewertungen

„Man sollte mehr gegen Übergewicht unternehmen, es soll aber kein Zwang sein. Besonders die Sujets Nr. 2 finde ich originell“. Befragter, 69 Jahre.

„Die Aussage von Bild Nr. 18 ist an der Grenze und ist auch nicht originell, die andern sind akzeptabel“

Befragter 50 Jahre.

„Die Zeitungsinserte sind zu moralisierend und sollen ein schlechtes Gewissen machen. Die Restlichen finde ich originell“.

Befragter, 47 Jahre.

„Das Plakat ist witzig und originell. Es fragt sich aber, ob der Text im Zusammenhang mit dem Turnschuh wirkt, der Text sollte eventuell noch attraktiver gestaltet werden“.

Befragte, 49 Jahre.



Keine Bewegung und jedes Jahr einen Ring mehr. Das ist nur für Bäume gesund.

Der Alltag prägt Ihre Gesundheit. www.leichter-leben-zh.ch
Gesundheitsförderung Kanton Zürich



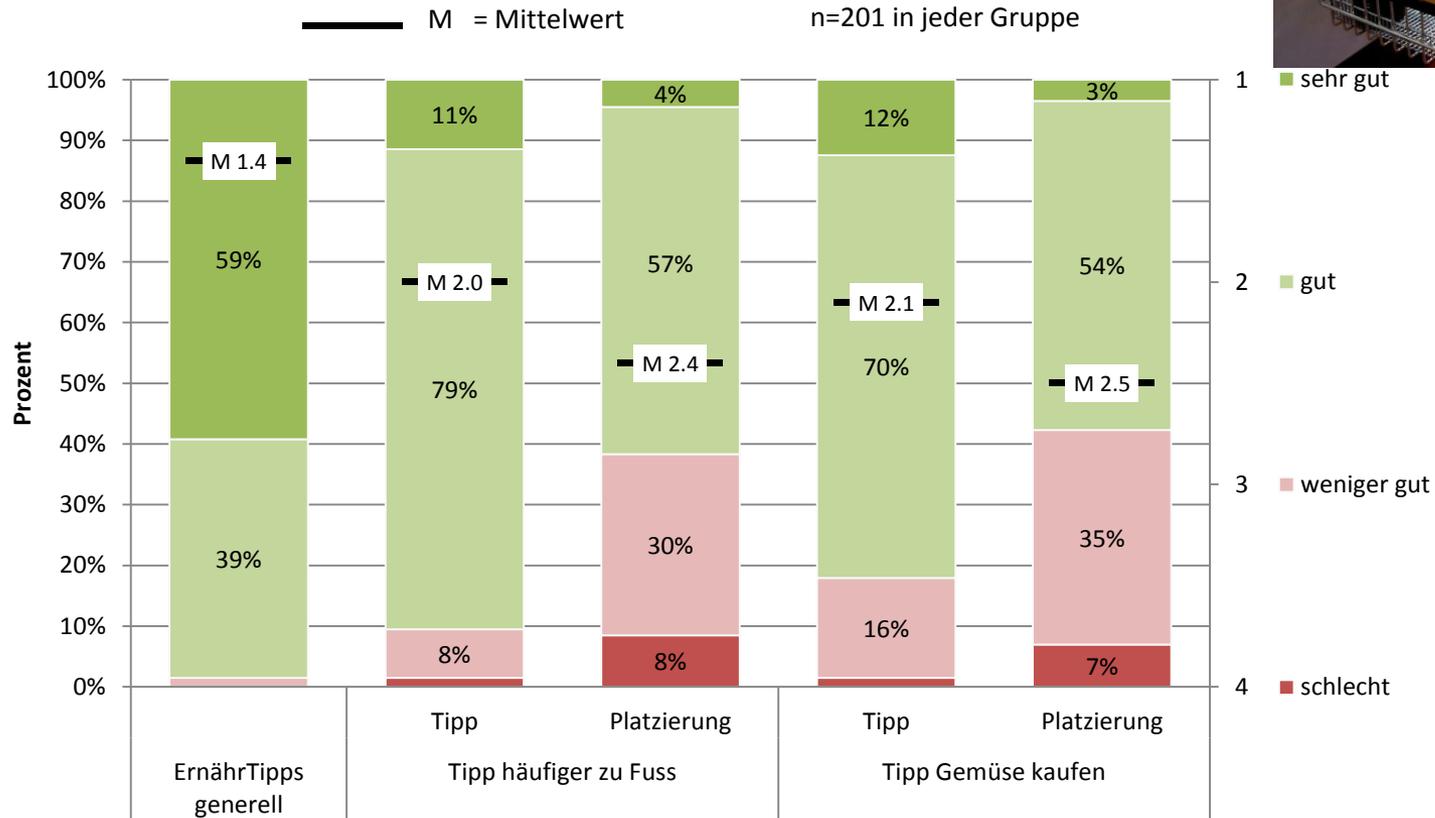
Tun Sie etwas für Ihr Herz. Achten Sie auf Ihren Bauch.



Der Alltag prägt Ihre Gesundheit.
Gesundheitsförderung Kanton Zürich
www.leichter-leben-zh.ch



Schilder an Coop-Einkaufswaagen



Lautsprecherdurchsage in Coop-Filialen

Sprecher:

„Gschätzti Chundinne und Chunde: Bitte passet Si uf, dass Si bim lychaufe nôt schtolperet. Es chönnti no s eint oder andere Kilo Übergewicht umeligge, wo Chundinne und Chunde durch gsundi Läbesmittel verlore händ.“

Sprecherin:

„Chaufed Sie Frücht und Gmües. De Alltag prägt Iri Gsundheit. E Kampagne vo Gsundheitsförderig Kanton Züri.“

